Zusammenfassung und Handreichung des Vortrags von Professor Mausfeld durch eine Leserin der NachDenkSeiten:

Warum schweigen die Lämmer? – Demokratie, Psychologie und Empörungsmanagement.

Techniken des Meinungs- und Empörungsmanagements

Vortrag an der Christian Albrechts Universität Kiel, am 22.06.2015:
Prof. Dr. Rainer Mausfeld

Worum es geht bei diesem Thema:

Wie identifiziert man stillschweigende Prämissen in der Begrifflichkeit, mit der man ein Phänomenbereich konzeptualisiert?

Wir wollen versuchen, stillschweigende Prämissen in der Art von Begrifflichkeit zu identifizieren, mit der wir politische Phänomene konzeptualisieren.

Wie kann man Sinn- bzw. Bedeutungszusammenhänge durch **Fragmentierung** unsichtbar machen?

- ⇨ Wer will Sachverhalte unsichtbar machen?
- ⇨ Wer macht Sachverhalte für wen unsichtbar?

Menschenbild und Regierungsform

- ⇨ Thukydides (454-399 v.u.Z.)

Das Paradoxon der Demokratie

- ⇨ Aristoteles (384-322 v.u.Z.)
- ⇨ James Madison (1751-1836; von 1809-1817 vierter Präsident der USA, einer der Gründerväter der US-amerikanischen Verfassung)
  - – **gleicher Grundgedanke:** Die Minorität der Reichen muss vor der Majorität der Armen geschützt werden
  - – Lösungsvorschlag von Madison: „*repräsentative Demokratie*“, durch die sich geeignete *oligarchische Strukturen* zur Sicherung der Eigeninteressen der „*minority of the opulent*“ etablieren lassen

‚Demokratie’ als „notwendige Illusion“

Westliche Demokratien sind tatsächlich Oligarchien

- ⇨ USA (Samuel Huntington/1975, Washington Times/2014, Arndt Oetker/2002, Süddeutsche Zeitung/2015, Martin Gilens u. Benjamin I. Page/2014)
- ⇨ Europa => Das neoliberale Programm ist nicht mehr demokratisch abwählbar(The Wall Street Journal/2013)

Neoliberalismus und Demokratie sind miteinander unverträglich (Milton Friedman/1990, Demokratie als Geschäftsrisiko für multinationale Konzerne)

Ideal einer „*spectator democracy*“ (Zuschauer-Demokratie/Illusion von Demokratie => Trilaterale Kommission/1975)

- ⇨ notwendige Voraussetzung: eine weitgehend entpolitisierte und von Apathie und Zynismus befallene Bevölkerung
- ⇨ geeignete Techniken: Apathie-Induktion (durch Sorgen um finanziellen Lebensunterhalt, Ängste/‚*fear-mongering’*, Konsumismus, Techniken des Meinungsmanagements, Techniken des Empörungsmanagements)

„*It is therefore, on opinion only that government is founded*.“ David Hume

Demokratie und Meinungsmanagement

- ⇨ Harold D. Lasswell (1902-1978)
- ⇨ Edward L. Bernays (1891-1995), Propaganda/1928, (1949 von der *American Psychologial Association* für seine Beiträge zur Entwicklung von Techniken der Meinungsmanipulation geehrt)
- ⇨ Meinungsmanagement durch Herstellen einer Illusion der Informiertheit => Paul F. Lazarsfeld (1901-1976) => Massenmedien als soziale Narkotika
- ⇨ affektive Techniken des Meinungsmanagements ‚*narcotics*'
- ⇨ affektive Techniken des Meinungsmanagements ‚*fear-mongering*' => „***Fearmongering** has played an importand role in U.S. foreign policy over the past seventy years*" => John J. Mearsheimer => laut Mausfeld einer der renommiertesten US-amerikanischen Politologen
- ⇨ kognitive Techniken des Meinungsmanagements: wichtiger als die affektive Steuerung sind natürlich Meinungen => Meinungen sind stabiler als Affekte, also hat man Techniken entwickelt, wie man Meinungen in geeigneter Weise Steuern kann:
  - **deklariere Fakten als Meinungen**
  - **fragmentiere** die Darstellung eigentlich zusammenhängender Fakten dergestalt, dass der Sinnzusammenhang (z.B. geschichtliche Kontinuität) verlorengeht
  - **dekontextualisiere Fakten**: dadurch werden Fakten aus dem Zusammenhang gerissen, der allein ihr Verständnis erlaubt und werden zu isolierten „Einzelfällen" ohne moralische und politische Implikationen
  - **rekontextualisiere Fakten**: dadurch werden Fakten in einen fremden Sinnzusammenhang eingebettet, der sie als etwas anderes erscheinen lässt, als das, was sie tatsächlich sind, so dass z.B. Folter und schwere Menschenrechtsverletzungen ihre natürliche Empörungsfunktion verlieren
- ⇨ Meinungsmanagement „Psychologik" sozialer Urteilsbildung
  - eine ganze Reihe von psychologischen Studien zeigen: je öfter eine Aussage wiederholt wird, umso höher ist der gefühlte Wahrheitsgehalt, selbst dann, wenn sie vorher vom Experimentator als falsch deklariert wurde! Beispiele: „die reformunfähigen und -unwilligen Griechen" bis hin in Zusammenhang mit der Krim die Bezeichnung „Annexion".
  - je weniger wir uns in einem Bereich auskennen, um so stärker neigen wir dazu, alle angetroffenen Meinungen als *gleichberechtigt* anzusehen (Wahrheit liege irgendwo in der Mitte, wir meiden das als „extrem" Bewertete => ganz wichtige Technik im politischen Geschäft, das zulässige, verantwortbare Spektrum zu definieren)

Selbsteinschätzung-Verhaltens-Paradox

- ⇨ Nationen können mit Billigung und Unterstützung der Mehrzahl ihrer Bürger schlimmste Greueltaten – wie Folter, Massenmorde und Völkermord – begehen und dennoch davon überzeugt sein, dass ihre Taten moralisch nicht verwerflich seien

Wie lassen sich „politisch nachteilige" Fakten moralisch *unsichtbar* machen?

- ⇨ kleine Fakten unsichtbar machen
  - strukturelle Gewalt durch westliche Finanzorganisationen ist weitgehend „kognitiv unsichtbar" (Beispiel: Weltbank verletzt Menschrechte weltweit)

- Schwere Menschenrechtsverletzungen lassen sich „kognitiv unsichtbar“ machen. Deutschland duldet Folter, wenn dies politisch opportun ist

⇨ **große Fakten unsichtbar machen: Wie viel Zivilisten sind seit dem Zweiten Weltkrieg von den USA getötet worden?**

- US-Interventionen: Bombardierungen von Ländern seit 1945, verdeckte Umsturzaktionen (Listen aus Wikipedia) => Fakten „unsichtbar“ machen durch eine Re-Kontextualisierung wie Behauptung „*humanitäre Interventionen*“, „*Kampf für Demokratie und Freiheit*“ => alles gut dokumentiert => allein 4 Millionen tote Muslime seit 1990 => Quellenangaben
- **Zivile Opfer durch US-Angriffe auf andere Staaten**, „*the worlds greatest force for peace and freedom, for democracy and security and prosperity*“:

  - 10 bis15 Millionen tote Zivilisten direkt durch die USA während der Kriege in Korea, Vietnam und der beiden Irak-Kriege
  - 9 bis14 Millionen tote Zivilisten durch Erfüllungsgehilfen der USA in Afghanistan, Angola, Kongo, Ost-Timor, Guatemala, Indonesien, Pakistan, Sudan

  => insgesamt: **20 bis 30 Millionen Menschen!**

⇨ Wie kann es eigentlich gelingen, solche monströsen Dimensionen für die Bevölkerung praktisch vollständig unsichtbar zu machen?

- Wessen Leben zählt? Elimination „unserer“ Verbrechen aus dem öffentlichen Gedächtnis
- Martin Luther King, New York, April1967: The United States is *„the greatest purveyor of violence in the world today“*
- Nelson Mandela, Johannisburg 2003: *„If there is a country that has committed **unspeakable atrocities** in the world, it is the United States of America. **They don’t care for human beings**.“*

- Die Fakten sind bekannt, sie sind aber nicht sichtbar! Wenn sie nicht sichtbar sind, können sie auch nicht das natürliche moralische Empörungsvermögen der Bevölkerung aktivieren! => Zu diesem Zweck wurden Kontrolltechniken entwickelt.

- „Der gefährlichste Feind der Regierung ist die öffentliche Meinung“: Nicht die Anzahl der Toten ist das Schreckliche, sondern die Wahrnehmung dieser Toten in der Bevölkerung, das ist das Gefährliche. => Beispiel Vietnamkrieg

„*Taking the risk out of democracy*“ => **Meinungs- und Empörungsmanagement**

⇨ Meinungsmanagement:

- Selektion, Distraktion und Aufmerksamkeitsmanagement
- Fakten als Meinung deklarieren
- De- Kontextualisierung und Fragmentierung von Fakten
- Re-Kontextualisierung von Fakten

= „normale“ Funktionsweise der Massenmedien

⇨ Empörungsmanagement:

- Empörungsreaktionen gegen **eigene oder befreundete Regierungen**:
=> **eindämmen** => „Aufstandsbekämpfung“

- Empörungsreaktion gegen **unerwünschte Regierungen**, wo ein **Regime Change angestrebt** wird:
=> **anfachen** => Aufstandsorganisation

Empörungsmanagement „Aufstandsbekämpfung“:

- militärische Einsätze unterhalb der Kriegsschwelle => ist mittlerweile der größte und wichtigste Bereich von Interventionen, der die klassische Kriegsführung bei weitem übertroffen hat. Techniken: Drohnen, Kill/Capture, Show of Force Operations, Tötung von Führungspersonen, Abschreckung, Information Operations
=> Jeremy Scahill, *Dirty Wars: The World Is a Battlefield* (2013)

– **Was ist Terrorismus?** Laut einer offiziellen militärischen Definition: nicht legitimierte Gewalt, um die Bevölkerung in Schrecken zu versetzen, um ideologische und politische Ziele zu erreichen. => die oben genannten Techniken/Aktionen erfüllen also die offizielle Definition von Terrorismus, heißen aber „**Counterterrorism**“ = Antiterrorismus => Der einzige Unterschied ist, ob wir oder unsere „Feinde“ sie einsetzen. **WICHTIG:** Hier müssen die impliziten Prämissen unserer Begrifflichkeiten untersucht werden, um zu fragen, welche Art von Vorannahmen stecken dahinter?
– **Was ist Aufstandsbekämpfung? Was sind Aufständische?** => Welche impliziten Prämissen bzw. Vorannahmen stecken in diesen Begriffen? => Aufständische sind immer diejenigen, die aus Sicht der **Regierung** bzw. einer **befreundeten Regierung** gegen etwas kämpfen.
– **Was sind Freiheitskämpfer?** Diejenigen, die gegen eine **verfeindete Regierung** kämpfen. = implizite Prämisse bzw. Vorannahme

⇨ Das Wort **„Aufstandsbekämpfung“** ist ähnlich wie das Wort **„Terrorismus“** ein **zutiefst ideologisch** getränkter Begriff!
⇨ Die Erforschung von Möglichkeiten der Aufstandsbekämpfung ist also ein ideologisches Unterfangen, vor allen Dingen wenn es im Kontext von Intention und Erfolg der Sicherung hegemonialer Interessen, etwa der NATO, dient!
⇨ blutigere Formen der Aufstandsbekämpfung werden von speziellen Einheiten übernommen, **unterliegen keiner politischen Kontrolle**: u.a. durch **CIA, JSOC** (Joint Special Operations Command) => Bericht über diese Aufstandsbekämpfung in der NYT, 7. Juni 2015: **Schlachtfest an Zivilisten**

„SEAL Team 6: A Secret History of Quiet Killings and Blurred Lines. The unit best known for killing Osama bin Laden has been converted into a global manhunting machine with limited outside oversight.“

⇨ <u>**Unsichtbarmachen von geschichtlicher Kontinuität**</u>**:**

– **lange Tradition:** auch im **Vietnamkrieg** gab es solche Spezialeinheiten, die **ausschließlich dazu dienten, Zivilisten zu metzeln** => **Tiger Force** => Übersetzung eines 4-teiligen US-Reports in Spiegel-Online,

16.04.2004, Wikipedia-Artikel => wird dort alles beschrieben => niemand ist bisher zur Rechenschaft gezogen worden

- ⇨ **Wichtig: Keine Einzelfälle!, auch wenn sie immer wieder so dargestellt worden sind.** (Fragmentierung) => Wir wissen heute aus freigegebenen Dokumenten, dass der damalige General William Westmoreland (= Oberbefehlshaber der US-Truppen im Vietnamkrieg 1964-1968) seine Einheit explizit dazu ermuntert hat, solche Schlachtfeste zu betreiben.

Empörungsmanagement „extern“ => Aufstandsorganisation:

=> in feindlichen Staaten nennen wir das „democracy promotion“ => finanzielle Unterstützung durch NGO’s für „Demokratie“ und „Menschenrechte“, z.B.:

- National Endowment for Democracy
- Freedom House
- National Democratic Institute
- Soros Foundation (= George Soros)
- Open Society Institute (= George Soros)

- ⇨ Organisation „sanfter Revolutionen/Farbrevolutionen“ durch NGO’s im Dienste eines „Systemwechsels“
- ⇨ ehemalige verdeckte Aufgaben der CIA wurden hierdurch privatisiert
- ⇨ Artikel in Spiegel-Online, bezogen auf die Ukraine, über „Robert Helvey: Der Umsturzhelfer“, 21.11.2005 (Helvey, ehemaliger CIA-Agent, der Handbücher für bunte Revolutionen geschrieben hat).
- ⇨ Artikel in Spiegel 46+47/2005, Spiegel-Online: Die Revolutions GmbH (I+II): „Der Mann vom US-Militärgeheimdienst bittet die Revolutionäre zum Lehrgang ins Hilton.“ „In Kiew wird kofferweise Bargeld aus den USA angeliefert – Hilfe für die Opposition.“

=> Diese Informationen bleiben durch Fragmentierung für uns unsichtbar!

- ⇨ Privatisierung des Empörungsmanagements. „Wir verkaufen Realität“

– große Konzerne: Hill & Knowlton, Burson & Marsteller; Artikel in Spiegel-Online: „‚Wir unterstützen Journalisten‘. PR-Altmeister Harold Burson, 85, über Propaganda und die Arbeit seiner Agentur für Diktaturen“, 31.7.2006, „mindestens 40 Prozent der Informationen einer Tageszeitung stammen bereits von PR-Agenturen“

– *„Astroturfing“* => **Vortäuschung einer spontanen Graswurzelbewegung** vieler verschiedener geographisch getrennter Einzelpersonen, die zentral gesteuert wird => die Bevölkerung hat immer den Eindruck, es handelt sich um eine Bewegung, die von unten getragen ist. (Artikel in Wikipedia)

=> Bursen-Marsteller => wirbt damit, dass sie die führende Graswurzelbewegung der Welt sind => **man kann eine Graswurzelbewegung kaufen!**

Wie kann man die Bevölkerung täuschen? => *The Science of Deception*
American Psychological Association (APA) im Dienste der CIA

=> The Official C.I.A. Manual of Trickery and Deception

=> APA Works with CIA and RAND to Hold Science of Deception Workshop => wie kann die neueste Forschung der Psychologie nutzbar gemacht werden, um die Bevölkerung zu täuschen?

=> The Art of Deception => Manual des britischen Geheimdienstes GCHQ (Government Communications Headquarters) => Sammlung von Techniken mit dem Ziel, Menschen so zu täuschen, dass sie es gar nicht mitkriegen, dass sie getäuscht werden.

- ⇨ Artikel darüber in The Intercept, von Glenn Greenwald: *How Covert Agents Infiltrate the Internet to Manipulate, Deceive, and Destroy Reputations*, 25.2.2014
- ⇨ Wie lassen sich Fakten kognitiv und affektiv **„unsichtbar“** machen? => Beiträge der Psychologie => Hochkarätige psychologische Forschung, die hier genutzt wird. => **Wichtig:** Selbst wenn wir wissen, wie diese Techniken funktionieren, sind wir nicht gegen sie gefeit! Diese Dinge laufen unbewusst, unsichtbar für uns selbst ab, wir schaffen es nicht, ihnen zu entgehen. => Wir dürfen uns also nicht einbilden, dass wir, nur weil wir diese Dinge jetzt wissen, dagegen gewappnet sind.
- ⇨ **Aber wir können uns schützen! Wie?** => Wir müssen die Mechanismen aufdecken. Nur wenn wir uns bewusst sind, dass wir in einem Manipulationskontext sind und diesen Kontext aktiv vermeiden, haben wir eine Chance, uns zu schützen. Nur wenn wir bereit sind, Dinge zu hinterfragen: SAPERE AUDE! => Wage es, zu erkennen! => Das ist keine leichte Aufgabe, aber eine andere Wahl haben wir nicht. Die Entscheidung liegt bei uns.